

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

CDU-Fraktion im Erfurter Stadtrat
Frau Hentsch
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

DS 2165/13 - Barrierefreie Straßenbahnhaltestellen; Ihre Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO - öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Hentsch,

Erfurt,

vielen Dank für Ihre Anfrage, deren Beantwortung ich gern folgende Ausführungen voranstellen möchte.

Die Baumaßnahme Fischmarkt/Schlösserstraße wurde umfangreich mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband, der EVAG sowie dem Bürgerbeauftragten der Stadtverwaltung abgestimmt. Die umgesetzte Lösung ist als einvernehmlicher Kompromiss aller Beteiligten zu sehen, der aus der kurvigen Stadtbahntrasse, dem beengten Raum, weiteren Platzbedürfnissen (Feuerwehrezufahrten, Fußgänger, Abstands- und Freihaltebereiche, Gastronomie) sowie gestalterischen Aspekten und nicht zuletzt denkmalpflegerischen Belangen resultiert.

Im Ergebnis konnte eine barrierefreie Haltestellenlänge von 25 m realisiert werden, die in Abhängigkeit von Fahrzeugtyp und Behängung für drei bzw. vier rollstuhlgerechte Türen ausreicht. Die Anordnung einer barrierefreien Haltestelle über eine gesamte Zuglänge hätte enorme Einschnitte und Höhenunterschiede im gesamten Platz nach sich gezogen. Es hätten sich deutlich ungünstigere Querneigungsverhältnisse zwischen Stadtbahntrasse und den angrenzenden Fußgängerbereichen ergeben. Weiterhin wäre die denkmalpflegerische Erlaubnis des zuständigen Landesamtes für eine derartige Zerschneidung des Fischmarktes nicht erteilt worden. Die einschlägigen Richtlinien und Normen wurden durch die Planungsbüros und die Baufirma eingehalten. In folgendem beantworte ich nunmehr Ihre Fragen im Detail.

1. **Wie werden die Erfurter Fahrgäste und ortsfremde Besucher mit eingeschränkter Beweglichkeit darauf aufmerksam gemacht, an welchen Haltestellenbereichen barrierefreies Ein- und Aussteigen möglich ist?**

Im Stadtgebiet von Erfurt gibt es zahlreiche Haltestellen, bei denen aus Platzgründen nur eine begrenzte Länge barrierefrei ausgebaut werden konnte. In Abstimmung mit den Behindertenvertretungen in Erfurt, hat die EVAG hierfür ein einheitliches System entwickelt, indem immer die Türen in Fahrernähe

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

am erhöhten Bahnsteigbereich halten und somit immer für Rollstuhlfahrer geeignet sind. Hierauf wird mit einem roten Aufdruck auf dem Niederflurnetzplan der EVAG ausdrücklich hingewiesen.

2. Welche Maßnahmen wurden bei den Baumaßnahmen ergriffen, um den sehbehinderten und blinden Menschen die Orientierung an den Haltestellenbereichen zu erleichtern?

Die Haltestellen sind nach dem anerkannten Stand der Technik unter Zuhilfenahme der DIN 32948 (Bodenindikatoren im öffentlichen Raum) geplant und gebaut worden. Es wurde besonders Wert auf die taktilen und farblichen Kontraste der verwendeten Materialien gelegt.

Um die geforderten Kontraste zu erreichen, wurde neben dem rauhen, dunklen Basalt der Platzfläche ein glatter Rillenstein in hellem Granit verwendet. Dieses Material findet sich auch als Haltestellenbord und in den Aufmerksamkeitsfeldern wieder und hebt sich dadurch optimal von der dunklen Stadtbahntrasse sowie der Platzfläche ab. Der Helligkeitskontrast wurde durch ein unabhängiges Prüfinstitut in einem aufwendigen Verfahren als normkonform eingestuft.

Um einen guten taktilen Unterschied zwischen den Rillenplatten und der umliegenden Platzfläche zu erreichen, wurde der raue Basalt um die Rillenplatten herum durch einen glatten, aber dennoch rutschsicheren, Basaltstreifen ersetzt. Dieses kostspielige Material wurde eigens dafür bestellt und in Vietnam gefertigt. Dieser sogenannte Begleitstreifen wird momentan umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein